

STROTMANN'S MAGIC LOUNGE

Endlich wieder gute Nachrichten!
Und zwar gleich mehrere:
In Strotmann's Magic Lounge wird
wieder gezaubert – das Ganze ohne
Sommerpause, dafür mit maximaler
Sicherheit. Bühne frei
für beste Live-Unterhaltung!



Foto: Veranstalter

Magische Glücksmomente

Staunen. Thorsten Strotmann liebt es von Berufs wegen, die Menschen auf zauberhafte Art zu täuschen. Was das neue Hygienekonzept in seiner Magic Lounge betrifft, setzt er allerdings auf absolute Transparenz.

Als Close-up-Magier hat sich Thorsten Strotmann vor allem deswegen international einen Namen gemacht, weil ihm sein Publikum in seiner Magic Lounge im Stuttgarter Römerkastell buchstäblich auf die Finger schauen kann – und trotzdem nicht begreift, was vor den eigenen Augen passiert. Nach der langen Pandemiepause ist gemeinschaftliches Verzaubertwerden zum Glück wieder erlaubt. Das hat auch viel damit zu tun, dass der Meister sich in Sachen Virusbekämpfung zu hundert Prozent auf wissenschaftlich überprüfbare Daten und Fakten verlässt. Anders ausgedrückt: Strotmann und sein Team haben die – ungeplant – spielfreie Zeit dazu genutzt, die Magic Lounge so auszustatten, dass sie die geltenden Hygieneanforderungen noch übertrifft.

So wurde das Foyer mit zwei Hepa14-Virenfiltersystemen ausgestattet. In der Lounge sitzen die Gäste, die nicht zusammengehören, eineinhalb Meter auseinander. Zusätzliche Sicherheit bietet ein Glas-Abtrennungssystem auch auf der Tribüne – ohne Sichtbeeinträchtigung versteht sich. Doch damit nicht genug: Weil in Strotmann's Magic Lounge die Gäste am allerwichtigsten sind, wurde außerdem noch eine sechsstellige Summe in die Hand genommen, um eine Luftabsaugung auf der Tribüne zu installieren. Schon vorher hat es eine Luftaustauschanlage gegeben, die für 400 Personen ausreichte. Jetzt wird aber an jedem Zuschauerplatz die Luft ständig nach unten abgesaugt, gleichzeitig kommt kontinuierlich Frischluft von außen. Einen steifen Nacken bekommt

deswegen trotzdem niemand, verspricht der Hausherr. Luftzug? Fehlanzeige!

KOMBINATION MEHRERER SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

Erlaubt sind derzeit 199 Menschen im Publikum. Für sie stehen in Strotmann's Magic Lounge über 4500 Kubikmeter zur Verfügung. Mit der Kombination all dieser Sicherheitsvorkehrungen dürfte die Magic Lounge zu den sichersten Theatern in Deutschland zählen, so Thorsten Strotmann.

Denn wenn alle sitzen, dann, wünscht sich der Close-up-Magier, sollen die Menschen doch bitte ganz schnell alles andere vergessen und sich auf das einlassen, weswegen sie gekommen sind und was sie vermutlich wie so viele andere in den vergangenen Monaten so schmerzlich vermisst haben: beste Live-Unterhaltung ohne Bildschirm und Ohrstöpsel. Nach wie vor gibt es

die vier Haupt-Shows „Hautnah I bis IV“ sowie einen After-Work-Magic-Abend von etwa 70 Minuten. Alle Shows sind unabhängig voneinander. Es spielt also keine Rolle, welche Show man zuerst besucht. Nach wie vor hat Strotmann's Magic Lounge nur sieben Reihen und somit nur gute Plätze. Und weil nach einer so langen unfreiwilligen Pause nun wirklich keine Sommerunterbrechung notwendig ist, wird von jetzt an auf jeden Fall bis März 2022 durchgespielt.

Endlich wieder echte Begegnungen, endlich wieder gemeinsam mit anderen Menschen staunen, lachen und Glücksmomente erleben. Genau das möchte Thorsten Strotmann nach wie vor: Lebensfreude und Begeisterung mit seinem Publikum teilen. Die besondere Mischung aus Magie, Comedy und Kabarett bezaubert schon seit mehr als elf Jahren die Menschen weit über die Grenzen der Region Stuttgart hinaus. Und das macht jetzt vielleicht umso mehr Spaß – auch, weil eben die Sicherheit stimmt. *gab*

» DIE SHOWS

In Strotmann's Magic Lounge gibt es vier Hauptshows sowie ein 70-minütiges After-Work-Magic-Programm. Die Show „Hautnah I – Magic Symphonies“ beinhaltet klassische Close-up-Zauberei in einer modernen Inszenierung. In „Hautnah II – Surreale Welten“ wird das Unmögliche zur Normalität. Die Dimensionen von Raum und Zeit werden in „Hautnah III – Jenseits des Fassbaren“ infrage gestellt. „Hautnah IV – Rätselhafte Spiele“ verblüfft mit Gedankenspielen, Beeinflussungen und mit einem Schrank, in dem es spukt.

» Infos und Tickets: 07 11 / 57 71 52 90 oder www.strotmanns.com

» impressum

Redaktion: STZW Sonderthemen
Gabriele Metsker
Anzeigen: Malte Busato (verantw.)

Gemeinschaftswerk

Team. Auf der Bühne ist Thorsten Strotmann allein zu sehen. Zur Show tragen aber viele bei.

Herr Strotmann, Sie sind zugleich Künstler wie auch Unternehmer. Warum ist dieses Detail so wichtig?

Die Strotmann's Magic Lounge gibt es seit 2009 in Stuttgart und gilt mittlerweile weit über die Grenzen der Region Stuttgart hinaus als echtes Kultur- und Unterhaltungsjuwel. All das haben wir ohne Subventionen aufgebaut. Dafür muss man unternehmerisch rechnen und gestalten und einen Gesamtüberblick behalten.

Worin manifestiert sich Ihrer Meinung nach der nachhaltige Erfolg der Magic Lounge als Kultureinrichtung und Wirtschaftsunternehmen?

Es freut uns sehr, dass wir vor der Pandemie eine Auslastung von 90 bis 95 Prozent bei fünf Vorstellungstagen pro Woche hatten. Das möchten wir gerne wieder erreichen. Dabei sind nicht nur Zahlen und Wirtschaftlichkeit wichtig, sondern auch funktionierende Werte im Unternehmen. Einer unserer wichtigsten Werte ist Wertschätzung gegenüber allen Menschen.

Warum ist aus Ihrer Sicht ein gutes Team als Basis so wichtig?

Ohne mein Team bin ich nichts. Ich stehe zwar als One-Man-Show auf der Bühne, allerdings ist die Arbeit im Backoffice, in der Lounge an der Bar, beim Empfang, in den Toiletten entscheidend. Ich kann zwar zaubern, aber da reichen nur magische Kräfte nicht aus.

Wie zeigen Sie Ihrem Team Ihre Wertschätzung und warum legen Sie darauf so großen Wert?

Wir hatten einen Umsatzeinbruch von 85 bis nahezu 100 Prozent. Ich denke allerdings, dass unser schwäbisches Wirtschaften

und ein Stück weit auch „auf dem Boden zu bleiben“ in den Jahren zuvor uns die Sicherheit und Stabilität gegeben hat, die Krise gut zu überstehen. Trotz dieser negativen Zahlen halten wir zusammen, haben Spaß und bilden uns ständig weiter. Das Team muss gepflegt werden, so haben wir zum Beispiel auch eine Köchin, die jeden Tag frisch und gesund kocht. Wir sind sehr froh und dankbar, dass wir alle zwölf Stellen unserer Festangestellten erhalten konnten und sogar neue Team-Mitglieder eingestellt haben. Ich liebe es, sowohl als Unternehmer wie auch als Künstler tätig zu sein. Vielleicht ist gerade dies ein Schlüssel zum Erfolg, vor allem in schwierigen Zeiten.

Die Fragen stellte Gabriele Metsker.



Thorsten Strotmann Foto: Veranstalter